

ALLES UNTERNEHMEN.

LINZ-LAND



Leistungsbericht 2021

# IHRE WKO LINZ-LAND

Die WKO Linz-Land mit ihren FunktionärInnen und MitarbeiterInnen arbeitet für Sie an optimalen Rahmenbedingungen, ist Beziehungsnetzwerk und Kommunikationsdrehscheibe. Als Initiator und Partner für viele regionale Projekte setzt das Bezirksstellenteam seine Kompetenz und Erfahrung ein, um die Unternehmen im Bezirk zu stärken.



## Für die Wirtschaft unterwegs

- 18 Ehrungen von Betrieben

### Regionales Wirtschaftsmanagement

- 47 AMS Beirats- und Ausschuss-Sitzungen im regionalen Arbeitsmarktservice
- 7 Treffen des Forums „Schule & Wirtschaft“
- 4 Vorstands- bzw. Regionalausschuss-Sitzungen - Regionalentwicklungsverein Zukunft Linz-Land
- 6 Runde Tische mit Sozialpartnern und in Regionalforen

### Expertisen zu Raumordnung und Verkehr

- 79 Gutachten zu örtlichen Entwicklungskonzepten und Flächenwidmungsplänen
- 86 Stellungnahmen zu Straßenverkehrs-Verordnungen auf Gemeinde- und Bezirksebene

**925**  
bearbeitete  
Geschäftsfälle





# Kunden-Frequenz in der Bezirksstelle

## Gründerservice-Aktivitäten

- 3 Gründer-Workshops mit 22 Teilnehmern
- 2 Übergabe/Übernahme-Sprechtage

## Veranstaltungen

- 20 Kunden-Veranstaltungen der WKO Linz-Land, Junge Wirtschaft Linz-Land und Frau in der Wirtschaft Linz-Land mit 648 Teilnehmern

526  
Neugründungen

55  
Übernahmen

## Öffentlichkeitsarbeit

- 236 Medienplatzierungen in Printmedien, Radio und TV
- 3.829 Besuche auf der bezirkseigenen Website

48  
Unternehmens-  
insolvenzen

## Kennzahlen der Region

- 11.377 Mitgliederbetriebe
- 3.259 Arbeitgeberbetriebe beschäftigen 53.210 Mitarbeiter
- 496 Lehrbetriebe bilden 1.945 Lehrlinge aus





# Regionalmanagement

## WKO Linz-Land als die treibende Wirtschaftskraft



### Mit Expertentipps zur reibungslosen Betriebsübergabe

Am Dienstag, 9. November, findet in der WKO, Linz, Hessenplatz 3, von 16 bis 17.30 Uhr eine Informationsveranstaltung für Übergeber und Übernehmer statt.

Unternehmerinnen und -Unternehmer stehen früher oder später vor der Frage, an wen sie ihren erfolgreichen Betrieb übergeben können. Häufig wird diese Entscheidung leider zu spät oder nur halbherzig angegangen und stellt somit ein Risiko für den Fortbestand der Firma dar. Die Wirtschaftskam-

mer will etwaige Komplikationen vermeiden helfen und bietet spezielle Informationen durch erfahrene Berater zu den Themen Unternehmensbewertung, Übergabe-Businessplan und Finanzierung an.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine

Anmeldung aber unbedingt per E-Mail an [veranstaltung@wkoee.at](mailto:veranstaltung@wkoee.at) erforderlich.

**Nachfolge-Rechtsberatung der WKO Linz-Land**  
Auch die WKO Linz-Land unterstützt bei der Betriebsnachfolge und bietet am Donnerstag, 11. November, in der WKO einen Sprechtag zur Nachfolge-Rechtsberatung und die Möglichkeit zu einer persönlichen Beratung an. Die Kosten für die einstündige Beratung betragen 125 Euro. Anmeldung bzw. Terminvereinbarung unter Tel. 05-90909-5452 oder E-Mail: [linz-land@wkoee.at](mailto:linz-land@wkoee.at)

## 351 Neuunternehmen

**BEZIRK LINZ-LAND.** Insgesamt 351 neue Unternehmen wurden im ersten Halbjahr im Bezirk Linz-Land registriert. „Von Jänner bis Juni wurden 317 Unternehmen neu gegründet und 34 bestehende Unternehmen übernommen“, so WKO-Bezirksstellenobmann Jürgen Kapeller und WKO-Leiterin Andrea Danda-Bäck. Die meisten Gründungen gab es in der Sparte Handel (118), gefolgt von den

Sparten Gewerbe und Handwerk (116) sowie Information und Consulting (53). Das Gründerservice der Wirtschaftskammer Oberösterreich reagiert auf dieses aktive Gründungsgeschehen mit einem erweiterten Leistungsangebot. So sind Beratungen und auch die beliebten Gründerworkshops wieder persönlich möglich. Ebenfalls neu ist der Gründerguide (siehe [www.gruenderservice.at](http://www.gruenderservice.at)).

### BETRIEBE Kostenlose Schnelltests

**BEZIRK LINZ-LAND.** Wer Gastronomie, Hotellerie und viele Betriebe wie Fitness-Studios oder körpernahe Dienstleister nutzen will, muss getestet, geimpft oder genesen sein und das nachweisen können.



„Damit auch spontane Besuche zum Beispiel im Gasthaus möglich sind oder wenn der Test vergessen wurde, stellt der Bund unseren Betrieben kostenlose Schnelltests zur Verfügung“, berichtet der WKO-Bezirksstellenobmann der WKO Linz-Land Jürgen Kapeller. Für die Bezirke Linz-Land und Linz-Stadt wurde eine gemeinsame Abklistation im ehemaligen Uno Shopping Center von Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr eingerichtet. „Diese Tests sollen und können nur in Ausnahmefällen von den Betrie-



#### Kurz & bündig

#### Digitale Lehrlingsmesse

Zur Halbzeit des Schuljahres rückt auch die Entscheidung, welche berufliche Ausbildung man einschlägt, näher. Die richtige Lehrstelle zu finden, ist derzeit für Jugendliche aufgrund der Coronapandemie besonders schwierig. Jürgen Kapeller, Obmann der WKO Linz-Land, verweist daher auf die digitale Lehrlingsmesse. „Wir möchten den Jugendlichen eine Plattform bieten, wo sie mit regionalen Betrieben und Infoständen in Kontakt treten können.“ Von 25. Jänner bis 12. Februar unter [linz-land.jugendundberuf.info](http://linz-land.jugendundberuf.info) können interessante Betriebe kontaktiert werden.

## Qualifizierung ist wesentlich

### Kurzarbeit und fehlende Lehrlinge verschärfen den Fachkräftemangel

VON CHRISTINA GÄRTNER

REGION Enns. Im Einzugsgebiet Enns meldete das Arbeitsmarktservice (AMS) Traun 229 offene Stellen mit Arbeitsbeginn bis 1. September, die mindestens eine abgeschlossene Lehre als Qualifikation vorsehen. „Vermehrt gesucht werden Fleischhauer, LKW-Lenker, Platten- und Fliesenleger, Dachdecker, Spengler, Bau- und Baubewerker, Metallver- und -bearbeiter, Fahrlehrer, Optiker und Hörgeräteakustiker, Büro- und Handelsmitarbeiter mit Lehrabschluss und Pflegefachkräfte“, so Gernot Grammer, stellvertretender Geschäfts-



Lehrlinge sind die Fachkräfte der nächsten Jahre. Foto: WKOÖE/Smilinger

ter AMS Amstetten, verfolgen das Fachkräftestipendium, FIT (Frauen in Technik) sowie modulare Facharbeiterausbildungen in Ausbildungszentren das gleiche Ziel. Laut Vetter waren Ende Juli 1.431 Stellen offen, rund die Hälfte davon sind Bau-, Elektro-, Metall- oder Fremdenverkehrsberufe. Ein Grund für den ungebrochen herrschenden Fachkräftemangel liegt laut Andrea Danda-Bäck,

Leiterin der WKO-Bezirksstelle Linz-Land, in der großen Inanspruchnahme der Kurzarbeit während der Corona-Krise. Die WKO setzt Aktivitäten für Lehrlinge: „Junge Menschen, die sich jetzt nicht auf offene Lehrstellen bewerben, sind die in den nächsten Jahren fehlenden Fachkräfte“, so Danda-Bäck. Laut Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner zeigt die aktuelle Situation am Arbeitsmarkt einmal mehr, dass Qualifizierung der wesentliche Schlüssel für Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung gleichermaßen ist. „Wir haben mittlerweile fast so viele offene Stellen wie Arbeitsuchende. Daher ist es entscheidend, die Menschen für jene Jobs zu qualifizieren, für die Arbeitskräfte dringend gesucht werden.“

Ungekürzter Artikel auf [meinbezirk.at/4810338](http://meinbezirk.at/4810338)

### INTERVIEW MIT JÜRGEN KAPELLER UND LUKAS HÖDL „Es gab eine steile Lernkurve“

Vor einem Jahr übernahm Jürgen Kapeller die Obmannfunktion der WKO Linz-Land und Lukas Hödl den Vorsitz der JW Linz-Land. Im Interview sprechen sie über die Corona-Zeit und die Gründe für ihr Engagement.

**W**ohnt Herr Kapeller, hatte die Corona-Krise auch positive Seiten für die Wirtschaft?

**Jürgen Kapeller:** Wenn man für etwas Positives abgewinnen will, ist es eine steile Lernkurve der Betriebe und Organisationen. Die Notwendigkeit von Home-Office und die Nachfrages- im Onlinehandel brachte ein Umdenken in den Organisationsstrukturen und einen Digitalisierungsdruck. Viele Unternehmen haben die Zeit genutzt, die dafür notwendigen Strukturen auf Dauer einzurichten oder haben mit innovativen Ideen neue Geschäftsmodelle eröffnet. Nicht zuletzt wurden Ressourcen in den Aufbau oder die Ausweitung des digitalen Auftritts investiert.

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

ist und die besten Rahmenbedingungen für ihre Tätigkeit schafft, wollte ich hier mitarbeiten. Dadurch bekam ich die Möglichkeit, mein Wissen weiterzugeben, zu netzwerken und junge Menschen zu motivieren, ihrem Traum bestmöglich in die Realität umzusetzen. \*

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

**W**ohnt Herr Hödl, was macht für Sie die junge Wirtschaft so interessant, dass Sie die Funktionen übernommen haben?

**Lukas Hödl:** Ich hatte schon immer Interesse daran, in meinem Leben etwas zu tun, wo ich etwas bewirken kann. Seit 2016 leite ich das Technische Büro Hödl in St. Leon im rund 30 Mitarbeiter. Mit der Übernahme des Instandhaltungsbereiches habe ich früh den Fuß im Wirtschaftskleben und eine Idee davon, was es heißt, langjähriger Unternehmer zu sein. Da die JW Interessensvertretung von jungen Selbstständigen und Führungskräften

## „Alle Branchen suchen“

Jürgen Kapeller, Obmann der WKO Linz-Land, über die aktuelle Lehrlingsituation im Bezirk.

**LEHRE MIT ZUKUNFT**  
www.wkoee.at/lehre

VON OLIVER WURZ

**Welche Unterstützung benötigen Lehrstellensuchende und Lehrbetriebe in Zeiten der Corona-Pandemie?**  
**Kapeller:** Der größte Feind der zukünftigen Lehrverhältnisse ist das Social Distancing. Unternehmen benötigen genau so dringend Lehrlinge wie in Zeiten vor Corona, jedoch gestaltet sich das gegenseitige Kennenlernen von Betrieben und potentiellen Auszubildenden als schwierig. Persönliche

Vorstellungsgespräche und vor allem das beliebte „Schuppert“ sind im Moment schwer oder gar nicht möglich. Auch wenn digitale Varianten niemals ein Ersatz für den persönlichen Kontakt sein können, so helfen online-Angebote dennoch zur Überbrückung. Und diese Angebote gibt es vielfältig. Sie beginnen bei einer digitalen Potenzialanalyse, über umfangreiche Informationen zu allen Lehrbetrieben, in denen in Oberösterreich ausgebildet wird und enden bei den Angeboten an konkreten, offenen Lehrstellen. Das schwierigste für Betriebe ist es derzeit, Jugendliche auf sich aufmerksam zu machen und zu Bewerbungen zu motivieren.

**Was braucht es, um die Lehre am Wohnort, im Bereich ländlicher Raum, attraktiver zu gestalten?**

Ein nicht zu unterschätzender Faktor sind finanzielle oder anderweitige Anreize von Seiten der Lehrbetriebe. Extraboni für gute Noten oder auch die Bezahlung des Führerscheins. Viele Betriebe unterhalten zudem eigene Lehrlingskassen, in welchen nicht nur in die fachliche, sondern auch in die persönliche Entwicklung der Jugendlichen investiert wird. Zu guter Letzt aber entscheidet natürlich auch das Arbeitsklima, Wertschätzung und die Aufstiegsmöglichkeiten, über die Attraktivität einer Lehrstelle, egal ob im ländlichen oder städtischen Raum.

**Wie viele Lehrlinge gibt es derzeit in Linz-Land?**  
Mit Stichtag 31.12.2020 bildeten in Linz-Land 522 Unternehmen 2.035 Lehrlinge aus. Damit blieb die Ausbildungslandschaft im Bezirk sehr stabil. Im Vergleich waren es im Jahr 2019 527 Ausbildungsbetriebe und 2.040 Lehrlinge. Linz-Land ist nach wie vor der dichtestbesetzte Lehrbezirk in Oberösterreich nach Linz-Stadt und Wels/Laibach. Im Dezember 2020 standen im Bezirk 105 Lehrstellensuchende 234 offenen Lehrstellen gegenüber.



Jürgen Kapeller, Obmann der WKO Linz-Land.

Mehr auf [meinbezirk.at/4417993](http://meinbezirk.at/4417993)

### WKO unterstützt Einkauf

„Wir möchten den heimischen Betrieben helfen, aber auch deren Kunden für ihre regionalen Einkäufe in dieser schwierigen Zeit belohnen“, erklären Bezirksstellenobmann Jürgen Kapeller und Bezirksstellenleiterin Andrea Danda-Bäck die Aktion „Cashback“. Diese Aktion läuft von 15. bis 23. Dezember 2021. Auf der Homepage <https://wko-cashback.at> können Gutscheine-Rechnungen von Handels-, Gewerbe- oder Tourismusbetrieben hochgeladen werden, welche im Lockdown geschlossen waren. Ab einem Mindesteinkauf von 50 Euro werden von der WKO 20 Prozent des Bruttorechnungsbetrags – maxi-

### Am 9. Juni: Nächster Gründer-Workshop

LINZ-LAND. Am Mittwoch, 9. Juni, um 14 Uhr findet der nächste Gründerworkshop der WKO Linz-Land statt. Ausgetragen wird dieser an der WKO Oberösterreich – Hessenplatz 3, 4020 Linz. Anmeldungen zum Gründerworkshop sind bis 8. Juni möglich.

**Das Waldviertler Bauunternehmen Leyrer + Graf und seine auf Elektrotechnik spezialisierte Tochterfirma Ploier + Hörmann dürfen sich über die „Ineo“-Auszeichnung der Wirtschaftskammer Oberösterreich freuen. Diese wird an vorbildliche Lehrbetriebe vergeben. Dass man vorbildlich zu lehren weiß, das bezeugt unter anderem der heurige Sieg bei den Euro-Skills.**



## REGIONAL DENKEN UND HANDELN.

Durch Ihren Online Einkauf, Lieferservices, Speisenabholung und Gescheinkäufe von regionalen Betrieben unterstützen Sie Ihre Wirtschaft vor Ort.

Gleich einsteigen unter:  
[www.lieferserviceregional.at](http://www.lieferserviceregional.at)

**LIEFERSERVICE REGIONAL**

Eine Initiative der **WKO** WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

Jürgen Kapeller  
Obmann WKO Linz-Land

WKO Bezirksstelle Linz-Land  
Hessenplatz 3 | 4020 Linz  
T 05-90909-5450 | F 05-90909-5460  
E [linz-land@wkoee.at](mailto:linz-land@wkoee.at) | W [wko.at/ooe/ll](http://wko.at/ooe/ll)